

EINLADUNG

13. Juni 2025, Berlin

Das HSI ist ein Institut
der Hans-Böckler-Stiftung

ABSCHLUSSWORKSHOP SOZIALRECHT UND TARIFBINDUNG

Regulierung von Arbeitsbedingungen durch Leistungserbringungsrecht?

ABSCHLUSSWORKSHOP

SOZIALRECHT UND TARIFBINDUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleg*innen,

die Gesundheits-, Pflege- und Sozialberufe sind vom Fachkräftemangel besonders betroffen. Ursache hierfür sind auch die Arbeitsbedingungen in den betroffenen Branchen. Dieser drängenden Herausforderung wurde in den vergangenen Jahren mit einer Vielzahl von sozialrechtlichen Reformen im Leistungserbringungsrecht begegnet. Im Fokus stand dabei eine Verbesserung der Entlohnung sowie der Arbeitsbedingungen. Maßgeblich wurde dafür an einer Stärkung der tariflichen Bezahlung in dieser Branche angesetzt. Damit sollten die wechselseitigen Beziehungen zwischen Sozialrecht sowie Tarif- und Arbeitsrecht gestärkt werden. Wie diese Regelungen angewandt werden und ob sie ihre Ziele, insbesondere stärkere Tarifbindung, erreicht haben, ist noch wenig diskutiert worden.

Ein interdisziplinäres Forschungsprojekt des Hugo Sinzheimer Instituts für Arbeits- und Sozialrecht (HSI) und den Fachgebieten von Prof. Dr. Judith Brockmann sowie Prof. Dr. Felix Welti (beide Universität Kassel) greift die bisher wenig erforschte Frage nach dem Beitrag des Sozialrechts zu der Verbesserung der Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen sowie der Tarifbindung in den Gesundheits- und Pflegeberufen auf und leitet daraus weiteren Gestaltungsbedarf für den Gesetzgeber, Praxisakteure und die soziale Selbstverwaltung ab.

Wir laden Sie und Euch herzlich zur Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse des Projekts "Sozialrecht und Tarifbindung - Regulierung von Arbeitsbedingungen durch Leistungserbringungsrecht?" ein.

Dr. Ernesto Klengel, wissenschaftlicher Direktor des HSI der Hans-Böckler-Stiftung
Prof. Dr. Judith Brockmann und Prof. Dr. Felix Welti, Herausgebende

PROGRAMM

Freitag, 13. Juni 2025

9:40 **Ankommen**

10:00 **Begrüßung**

Dr. Ernesto Klengel, HSI der Hans-Böckler-Stiftung

Prof. Dr. Felix Welti, Universität Kassel

Barbara Susec, ver.di Bundesverwaltung

10:15 **Vorstellung der wissenschaftlichen Ergebnisse**

Prof. Dr. Judith Brockmann, Universität Kassel

Michaela Evans-Borchers, Institut für Arbeit und Technik (IAT)

11:00 **Wissenschaftliche Kommentare**

Prof. Dr. Jens M. Schubert, Brandenburgische Technische Universität
Cottbus-Senftenberg

Prof. Dr. Olaf Struck, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

11:30 **Pause**

11:45 **Diskussionsrunde: Folgen für die Rechtsanwendung und
Rechtsauslegung**

Moderation: Prof. Dr. Felix Welti, Universität Kassel

Arnold Arpaci, ver.di Bundesverwaltung

Prof. Dr. iur. Utr. Alexander Schraml, Bundesverband der kommunalen Senioren-
und Behinderteneinrichtungen e.V. (BKSB)

Prof. Dr. Jens M. Schubert, Brandenburgische Technische Universität
Cottbus-Senftenberg

12:30 **Mittagspause**

PROGRAMM

Freitag, 13. Juni 2025

13:30 **Diskussionsrunde: Entwicklung von Struktur und Arbeitsbeziehungen in der Sozialwirtschaft**

Moderation: Dr. Sören Deister, Universität Hamburg

Prof. Dr. Wolfgang Schroeder, Universität Kassel

Prof. Dr. Olaf Struck, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Prof. Dr. Silke Trumpa, Hochschule Fulda

14:15 **Diskussionsrunde: Reformbedarf in der 21. Wahlperiode**

15:00 **Ende der Veranstaltung**

INFORMATION

- Veranstalter** Hugo Sinzheimer Institut für Arbeits- und Sozialrecht (HSI) der Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit der Universität Kassel
- Veranstaltungsort** ver.di Bundesverwaltung
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin
- Anmeldeschluss** **4. Juni 2025**
Eine Anmeldung ist keine Teilnahme­garantie. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.
- Anmeldelink** Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an:
<https://bit.ly/42qh60B>
- Organisation/
Anmeldung** Hugo Sinzheimer Institut für Arbeits- und Sozialrecht (HSI) der Hans-Böckler-Stiftung
Anahita Estiri
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt a.M.
hsi@boeckler.de
- Hinweise** Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.

**Foto-, Film- und
Tonaufnahmen**

Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmer*innen hiermit einverstanden.

www.boeckler.de